

# Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

## Frohe Festtage



In unserer diesjährig letzten Ausgabe des Weinfelder Anzeigers, wollen wir Ihnen, nebst all dem Wissenswerten aus unserem Lebensraum, einen kleinen, besinnlichen Beitrag für die bevorstehenden Festtage in Form von zwei exklusiven Weihnachtsgeschichten unserer beiden Landeskirchen, zukommen lassen - auf den Seiten 12 und 13...

Handwerk<sup>S</sup>  
Bäckerei  
strassmann



Stefan informiert:  
Wir haben für Sie über  
die Festtage geöffnet.



Beste Eistorten,  
Desserts und  
Gebäck für  
frohe Festtage.



Weinfelden  
071 622 35 22

[www.handwerks-bäckerei.ch](http://www.handwerks-bäckerei.ch)

Ehrlich schmeckts am besten

Roger Simmen kandidiert

Seite 3-4

Unsere Weihnachtsgeschichten

Seite 12-13

Berufswahlparcour 2021

Seite 17

Wir brauchen Dich!

Seite 20

Weinfelden präsentiert sich weihnachtlich  
geschmückt und lädt Sie zum Bummeln ein.

Eine Aktion der


Fachgeschäfte  
Weinfelden



P

Gratisparkieren in Weinfelden  
an den Samstagen im Advent

(Tiefgarage maximal 1 Stunde 30 Minuten gratis)



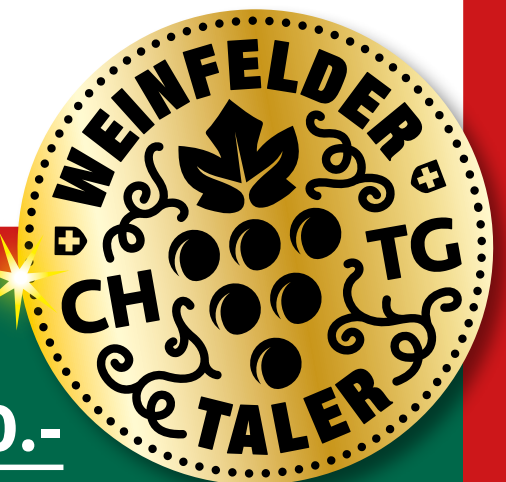
Weinfelden präsentiert sich  
weihnächtlich geschmückt und lädt  
zum Bummeln ein!

# Adventsaktion

*Weinfelder Taler 2021  
sammeln und profitieren!*

Eine Aktion der | Fachgeschäfte  
Weinfelden

Wettbewerb mit Preisen im  
Gesamtwert von über Fr. 1000.-



# Roger Simmen kandidiert 2023 für das Stadtpräsidium

**Der in Weinfeldern wohnhafte Unternehmer ist unter anderem Inhaber der Selection 1847 Filiale an der Schulstrasse. Ausserdem will er sich im Jahr 2022 für die Nachfolge des jetzigen Stadtpräsidenten Max Vögeli anbieten. Der Weinfelder Anzeiger konnte ihn bereits jetzt exklusiv interviewen.**



Roger Simmen

**Herr Simmen, wie würden Sie sich mit nur drei Wörtern beschreiben?**

Unternehmerisch – Offen – Flexibel

**Ursprünglich sind Sie ja gelernter Hufschmied, ist das richtig?**

Ja, das ist korrekt

**Erzählen Sie uns von Ihrem Werdegang. Wie sind Sie zum Beispiel von der Handwerks- in die Unternehmensbranche gekommen?**

Ich hatte nach Lehr- und Rekrutenschule Abschluss einen schwereren Motorradunfall der es mir nach monatelanger Genesung nicht mehr erlaubte, in dem Beruf als Schied zu arbeiten. Ich fand den Einstieg in die Personalberatungsbranche und habe mich da vom Personalberater bis zum Regionaldirektor etabliert, parallel dazu, habe ich mich laufend weitergebildet einerseits im Personalwesen mit dem Abschluss als Personalleiter und aber auch im Bereich der Betriebswirtschaft habe ich mir das entsprechende Rüstzeug antrainiert. Ich war in meiner beruflichen Laufbahn auch 4 Jahre für den Kanton Zürich tätig und 4 Jahre beim Kanton Thurgau angestellt, also kenne ich auch entsprechend die Verwaltungsaufgaben, in dieser Zeit beim Kanton Thurgau, habe ich auch die berufsbegleitende Weiterbildung zum Verwaltungsökonom abgeschlossen.

**Welche Unternehmen stehen momentan unter Ihrer Leitung?**

Meine beiden eigenen, die Boutique Selection1847 GmbH und die DolceVita1847 GmbH.

**Haben Sie nebenbei auch eine Familie, oder sind Sie alleinstehend?**

Ich bin seit 2013 mit meiner Lebenspartnerin zusammen, sie hat 2 Kinder die mittlerweile aber Erwachsene sind, eigene Kinder habe ich keine, war nie Verheiratet etc.

**Ich nehme an Sie wohnen in Weinfeldern?**

Ja, ich wohne seit vielen Jahren in Weinfeldern und kenne, denke ich, die Strukturen und Thematiken sehr gut.

**Sind Sie sonst noch irgendwo tätig ausser im Gewerbe?**

Ich habe noch ein Verwaltungsratsmandat in einer mittleren Unternehmung.

**Da Sie sich entschieden haben für das Amt des Stadtpräsidenten zu kandidieren, bringen Sie bestimmt eine gewisse politische Einstellung mit. Wo würden Sie sich auf dem politischen Spektrum einordnen?**

Da ich Unternehmer bin, bin ich sehr Wirtschaftlich eingestellt und Unterwegs. Versuche aber bei meinem täglichen tun und handeln, alle Faktoren, sprich Unternehmertum, Familiensicht, Verkehrspolitische Sicht usw. mit einzubeziehen. Mir ist Weinfeldern sehr wichtig und ich möchte langfristig bei der Weiterentwicklung unserer schönen Stadt mitwirken können und entsprechend Steuern können.

**Gehören Sie einer politischen Partei an?**

Ich bin seit ein paar Jahren parteilos. Nicht weil das heute ja auch Mode ist, sondern da es sich so ergeben. Ich fühle mich der FDP und SVP nahe, aber in den entsprechenden Sachthemen, ist es für mich sehr wichtig, auch die anderen Parteien und Vereine, oder eben die entsprechenden Anspruchsgruppen, miteinzubeziehen.

**Auf welche bisherigen Erfolge sind Sie besonders stolz?**

Ich bin eigentlich auf alles stolz, was in meinem bisherigen Leben geschehen ist. Aber natürlich bin ich auch auf einiges sehr stolz. Ich habe mich nach einer eher schwierigen Diagnose dazumal nach meinem Unfall mehr oder weniger alleine wieder ins Leben zurückgekämpft. Ich durfte aus eigener Kraft für ein paar Jahre Personalleiter eines grösseren Industrieunternehmens mit 1500 Mitarbeitenden sein. Ich durfte einige kleine Gewerbebetriebe führen und vor ein paar Jahren meine beiden eigenen Unternehmen von der Pike auf Gründen und dorthin führen, wo wir heute stehen.

**Gabe es in Ihrem Leben auch Niederlagen?**

Ich würde jetzt Lügen, wenn ich nein sagen würde. Ich glaube es gibt bei jedem Menschen in irgendeiner Form einmal Niederlagen. Ich bin aber ein Mensch. Ich glaube aber seit ich Kind war, bin ich so. Ich versuche meine Niederlagen jeweils zu Analysieren um herauszufinden, warum das jetzt so ist oder so gekommen ist. Ich bin ein sehr positiv eingestellter Mensch.

**Was motiviert Sie bei Ihren täglichen Aufgaben?**

In erster Linie das Leben, ich bin sehr gerne auf dieser Welt und versuche jeden Tag so zu leben, dass es für mich, mein Umfeld und alle anderen, die mit mir zu tun haben, auch in diese Richtung geht. Ich lasse für mich persönlich auch jeweils am Abend den Tag Revue passieren und wenn etwas nicht so gut gelaufen ist, versuche ich es am nächsten Tag, in irgendeiner Form anders zu machen. Somit gelingt es mir gesetzte Ziele zu erreichen.

**Weshalb denken Sie, sind Sie für das Amt des Stadtpräsidenten geeignet?**

Ich weiss, dass ich für das Amt des Stadtpräsidenten geeignet bin und ein fairer, offener Nachfolger von Max Vögeli bin. Mir liegt Weinfeldern sehr am Herzen und ich möchte bei der Weiterentwicklung unserer schönen Stadt mithelfen die Attraktivität des Lebens und Wohnorts zu steigern. Ich verfüge in meinem Rucksack über unternehmerische Fähigkeiten, bin sehr Führungs-

erprobt und kenne aber, wie bereits beschrieben, auch die Verwaltungsseite, habe aber natürlich auch als Einwohner meine Wünsche etc.

**Es ist anzunehmen, dass es bei dieser Wahl noch andere Kandidaten geben wird, die aufgrund ihrer Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung bereits einen gewissen Bekanntheitsgrad erlangt haben. Wie stellen Sie sich den Wahlkampf vor?**

Ja, ich kenne auch, denke ich, die ein oder andere Person, die sich womöglich auch aufstellen lassen wird und natürlich wegen irgendwelcher Ämter, oder von der politischen Ebene, eine gewisse Bekanntheit haben, oder vielleicht anders bekannt sind, als ich. Wahlkampf? Ich möchte eigentlich gar keinen „Kampf“ führen. Ich werde mich entsprechend den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern von Weinfeldern zu Verfügung stellen und in den nächsten Monaten bis zum ersten Wahltermin im November 2022 die ein oder andere Aktion durchführen. Ich bin Unternehmer und habe meine beiden Geschäfte an der Schulstrasse und da können mich alle jederzeit besuchen und mich kennenlernen. Aber sicherlich wird es auch Veranstaltungen geben.

**Auf wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen?**

Ich möchte ehrlich mit den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern sein. Ich mache mir keine Gedanken über meine möglichen Wahlchancen. Ich habe mich dazu entschieden und werde bis zur Wahl den entsprechenden Weg gehen, ebenso, wie ich als Mensch, Unternehmen und Politiker bin, es ist doch so, dass jeweils während den Wahlkämpfen entsprechende Versprechungen etc. gemacht werden und wenn man dann Gewählt wurde, vieles davon gar nicht mehr aktuell ist.

**Wieso zielen Sie genau auf das Amt des Stadtpräsidenten? Könnten Sie sich auch vorstellen für einen Sitz im Stadtrat zu kandidieren?**

Ich zielen nicht auf das Amt des Stadtpräsidenten ab. Ich bin eine Führungspersönlichkeit durch und durch, bin sehr offen und transparent und bin auch sehr politisch interessiert. Natürlich

*Fortsetzung auf Seite 3*





## Stadt WEINFELDEN

**Auf vielseitigen Wunsch der Bevölkerung publizieren wir die aktuellen, uns zugänglichen Gemeindemitteilungen auf dieser Seite. Ohne Gewähr auf Vollständigkeit.**

### Aktuell

**Bochselnachtszug findet auch 2021 nicht statt**

**Leider muss der traditionelle Bochselnachtszug auch in diesem Jahr abgesagt werden**

Die Schulgemeinden und die Stadt Weinfelden haben schweren Herzens entschieden, die Durchführung der traditionellen Bochselnacht im Jahr 2021 abzusagen. Aufgrund der Vorgaben ist der gemeinsame Umzug mit rund 900 Schülerinnen und Schülern zuzüglich Zuschauern und insbesondere das gemeinsame Singen des Bochselnachtslieds auf dem Rathausplatz nicht möglich. Damit die Kinder nicht schon wieder auf ein Erlebnis verzichten müssen, sollen wenn möglich dezentrale Umzüge von

den Schulzentren aus im Quartier stattfinden. Das Bochselnachttheater wird, Stand heute, wie geplant als 3G-Anlass durchgeführt.

Die durch die Ringerriege organisierte Bochselbar auf dem Marktplatz muss in diesem Jahr ebenfalls abgesagt werden. Die Sitzung des Stadtparlaments am 16. Dezember 2021 findet statt. Schulen und Stadt bedauern es sehr, dass es auch in diesem Jahr Einschränkungen gibt. Sie hoffen auf das Verständnis der Weinfelderinnen und Weinfelder und wünschen allen gute Gesundheit.

**Absage Advents- und Warenmarkt Weinfelden vom 11. und 12. Dezember 2021**

Das OK Adventsmarkt Weinfelden hat nach Rücksprache mit dem Gewerbeverein Weinfelden und Umgebung sowie der Stadt Weinfelden entschieden, den Adventsmarkt abzusagen.

Die Stadt Weinfelden steht hinter dieser Entscheidung und trägt diesen mit.

Der Warenmarkt am Sonntag, 12. Dezember 2021, wurde demzufolge ebenfalls abgesagt

**Klare Sicht aufs Neue Jahr**

Sichern Sie sich eine von **25 Gratis Brillenglasmessungen** im Zeitraum vom 28.12. - 31.12.2021.

**Gleich anmelden und profitieren.**

*Villa Optik*

## «Kontrapunkt zum Schwarzmalen»

**Welche Hoffnungen und Ängste treiben Menschen um? Und was für eine Rolle spielen dabei die Immobilien? Zukunftsforscher Andreas Krafft und Liegenschaftsexperte Werner Fleischmann geben Antworten.**

«Die Zukunft sollte nicht als etwas Bedrohliches empfunden werden. Vielmehr sollten wir die Zukunft als etwas sehen, das wir selbst gestalten können», sagt Andreas Krafft. Diesen Perspektivenwechsel legt der Wirtschaftspsychologe und Zukunftsforscher, der an der Universi-

tät St. Gallen lehrt, nicht nur Unternehmen, sondern auch Schulen ans Herz.

**Immobilien: sicherer Hafen**

Interessanterweise spielten dabei auch Immobilien eine wichtige Rolle. In der Welt der jungen Erwachsenen, die von unsicheren Zukunftsaussichten geprägt sei, suchten diese einen sicheren Hafen. Das sind laut Krafft meist die eigenen vier Wände, der eigene Garten und das familiäre Umfeld. Es sei ihnen wichtig, diesen Rückzugsort zu haben. Von diesem aus seien sie bereit, einen angemess-



**Blick über den Thurgau gegen den Bodensee in die Zukunft: Liegenschaftsexperte Werner Fleischmann und Zukunftsforscher Andreas Krafft.**

senen Beitrag zur Lösung der gesellschaftlichen Probleme zu leisten. Werner Fleischmann, Inhaber von Fleischmann Immobilien bemerkt hierin auch den verstärkten Trend, von der urbanen und anonymen Stadt aufs überschaubare Land zu ziehen. Indes: Das Angebot ist knapp, die Immobilienpreise steigen. Mit einem Kauf zuzuwarten kann deshalb laut Fleischmann unter Umständen die bessere Option sein.

**Widerstandsfähigkeit gesteigert**

Krafft stellt fest, dass viele Menschen die Coronazeit als Herausforderung erlebt haben, die sie jedoch erfolgreich gemeistert hätten: «Sie konnten ihre Widerstandsfähigkeit steigern und haben neue Aspekte entdeckt wie zum Beispiel die Schönheit der Natur oder die Geborgenheit im familiären Umfeld. Es zeigt, dass wir einen Kontrapunkt zum Schwarzmalen setzen sollten.»

**FLEISCHMANN**  
IMMOBILIEN

Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaften!

Immer aktuell - folgen Sie uns auf:

f i in p

**Fleischmann Immobilien AG**  
Rathausstrasse 18, 8570 Weinfelden  
Tel. 071 626 51 51  
www.fleischmann.ch  
info@fleischmann.ch



### 5½-Zi-Haus in Weinfelden

An ruhiger, sonniger Lage, Nähe Zentrum. 157 m<sup>2</sup> NWF, Garten mit wildromantischer Randbepflanzung, zwei Sitzplätzen, Biotop. Land 742 m<sup>2</sup>, Richtpreis Fr. 1'050'000.-.

**Mit Weitblick bis in die Alpen!**

## Usgang - Kalender

## Veranstaltungskalender Januar 2022



**jeden Freitag Wochenmarkt  
auf dem Marktplatz**

02. Januar 2022 | Sonntag

**ABGESAGT - Neujahrsapéro**

**Zeit:** 11:00  
**Ort:** Rathaus Weinfelden, Rathausstrasse 2, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** kultur.tourismus@weinfelden.ch, www.weinfelden.ch

06. Januar 2022 | Donnerstag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

07. Januar 2022 | Freitag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

08. Januar 2022 | Samstag

**Midnight Fun Weinfelden 2022**

**Zeit:** 20:00 - 23:30  
**Ort:** Alte TBS Sporthalle, Thomas Bornhauserstrasse 18, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit, Ismail Kujovic, info@midnightfunweinfelden.ch, midnightfunweinfelden.ch

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

09. Januar 2022 | Sonntag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 17:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

10. Januar 2022 | Montag

**Neuseeland & Südpazifik**

**Zeit:** 20:00  
**Ort:** BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Volkshochschule Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch,

11. Januar 2022 | Dienstag

**NCEISE 2021 / 22 - Interaktion #1 : Wort....**

**Zeit:** 14:00 - 18:30  
**Ort:** Regionalbibliothek Weinfelden, Freie Strasse 4, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Telefon: 071 622 35 54 , info@regiobiblio-weinfelden.ch

**NCEISE 2021 / 22 - Interaktion #1 : Wort....**

**Zeit:** 19:30 - 21:30  
**Ort:** Regionalbibliothek Weinfelden, Freie Strasse 4, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Telefon: 071 622 35 54 , info@regiobiblio-weinfelden.ch

**Der Rotmilan**

**Zeit:** 20:00  
**Ort:** BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Volkshochschule Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch, jagd-tg.ch

14. Januar 2022 | Freitag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

15. Januar 2022 | Samstag

**Midnight Fun Weinfelden 2022**

**Zeit:** 20:00 - 23:30  
**Ort:** Alte TBS Sporthalle, Thomas Bornhauserstrasse 18, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit, Ismail Kujovic, info@midnightfunweinfelden.ch, midnightfunweinfelden.ch

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

16. Januar 2022 | Sonntag

**Mit em Bäk go schoppe - warum sech üsi...**

**Zeit:** 11:15  
**Ort:** Regionalbibliothek Weinfelden, Freie Strasse 4, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Volkshochschule Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch,

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 17:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

17. Januar 2022 | Montag

**Postkartenschönes Weinfelden um 1900**

**Zeit:** 19:30  
**Ort:** Rathaus Weinfelden, Rathausaal, Rathausstrasse 2, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, ch

**Budget-Gemeindeversammlung Evang. Kirchg...**

**Zeit:** 20:00 - 21:30  
**Ort:** Evang.-ref. Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 8, 8570 Weinfelden

21. Januar 2022 | Freitag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

22. Januar 2022 | Samstag

**Midnight Fun Weinfelden 2022**

**Zeit:** 20:00 - 23:30  
**Ort:** Alte TBS Sporthalle, Thomas Bornhauserstrasse 18, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit, Ismail Kujovic, info@midnightfunweinfelden.ch, midnightfunweinfelden.ch

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

23. Januar 2022 | Sonntag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 17:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

25. Januar 2022 | Dienstag

**Offenes Bürgerarchiv**

**Zeit:** 19:30  
**Ort:** Bürgerarchiv Weinfelden, Haffterhof, Frauenfelderstrasse 10, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, ch

**Biodiversität im Siedlungsraum - wie für...**

**Zeit:** 20:00  
**Ort:** BBZ Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aula, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Volkshochschule Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch, www.tng.ch

26. Januar 2022 | Mittwoch

**Shared Reading - Miteinander Lesen - Tex...**

**Zeit:** 10:00 - 11:30  
**Ort:** Regionalbibliothek Weinfelden, Freie Strasse 4, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Regionalbibliothek Weinfelden, Telefon: 071 622 35 54

**Schulgemeindeversammlungen**

**Zeit:** 19:30  
**Ort:** Rathaus Weinfelden, Rathausstrasse 2, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Primar- und Sekundarschulgemeinden Weinfelden, www.schuleweinfelden.ch

**Der Umbau am Denkmal als Herausforderung...**

**Zeit:** 20:00  
**Ort:** Gasthaus zum Trauben, Rathausstrasse 1, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Volkshochschule Mittelthurgau, info@vhs-mittelthurgau.ch

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

27. Januar 2022 | Donnerstag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

28. Januar 2022 | Freitag

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

29. Januar 2022 | Samstag

**Midnight Fun Weinfelden 2022**

**Zeit:** 20:00 - 23:30  
**Ort:** Alte TBS Sporthalle, Thomas Bornhauserstrasse 18, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** Stadt Weinfelden, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit, Ismail Kujovic, info@midnightfunweinfelden.ch, midnightfunweinfelden.ch

**Funny Money - Bühne wyfelde**

**Zeit:** 20:15  
**Ort:** Theaterhaus Thurgau, Lagerstrasse 3, 8570 Weinfelden  
**Kontakt:** buhni.wyfelde, info@buehniwyfelde.ch

**Unsere Kirchen**

**Evangelische Kirchengemeinde Weinfelden**

Zeitraum Mi. 15.12.2021 bis Di. 18.01.2022

16. Dezember	06.00 Uhr	Adventoase
18. Dezember	10.00 Uhr	Ökum. Abendmahlsgottesdienst im Alterszentrum
	16.00 Uhr	Cevi Jungschär (Weihnachtsfeier)
19. Dezember	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent, Pfr. Richard Häberlin
	17.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst im KGH, Pfr. Daniel Bühler
20. Dezember	18.15 Uhr	Familienchor
22. Dezember	16.00 Uhr	Heimgottesdienst in der Bannau
23. Dezember	16.00 Uhr	Heimgottesdienst im Tertianum
24. Dezember	16.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Heiligabend, Pfr. D. Bühler
	18.00 Uhr	Feiern in Gemeinschaft im KGH, Pfrn. E. Baumgartner
	22.00 Uhr	Christnachtfeier, Pfr. Richard Häberlin
25. Dezember	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Daniel Bühler
31. Dezember	16.30 Uhr	Nacht der Lichter
01. Januar	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst, Pfr. Richard Häberlin
04. Januar	09.45 Uhr	Heimgottesdienst im Alterszentrum
	16.00 Uhr	Heimgottesdienst in der Bannau
05. Januar	09.30 Uhr	Häslitreff
	16.30 Uhr	Impuls Lounge
07. Januar	10.00 Uhr	Heimgottesdienst im Tertianum
08. Januar	14.00 Uhr	Cevi Jungschär

**Katholische Kirchengemeinde Weinfelden**

Unter Einhaltung der Schutzkonzepte:

15.12.21	6.05	Rorategottesdienst mit SchülerInnen	Pfarreizentrum
	10.00	Andacht für die geschützte Wohngruppe	AZ Weinfelden
18.12.21	10.00	ökum. Weihnachtsgottesdienst	AZ Weinfelden
	16.45	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	Pfarreizentrum
	18.30	Wortgottesfeier	Pfarreizentrum
19.12.21	10.00	4. Advent: Wortgottesfeier	Pfarreizentrum
	19.00	Pastoralraum-Eucharistiefeier	St. Josef, Bürglen
20.12.21	19.30	Versöhnungsfeier	Pfarreizentrum
22.12.21	16.00	ökum. Weihnachtsgottesdienst	Altersheim Bannau
23.12.21	16.00	ökum. Weihnachtsgottesdienst	Tertianum Zedernpark
24.12.21	15.00	Kinderweihnacht mit Musical	Pfarreizentrum
	16.30	Heilig Abend: Familiengottesdienst mit Musical	Pfarreizentrum
	18.00	Heilig Abend: Weihnacht in Gemeinschaft	evang. Kirchgemeindehaus
	23.00	Heilig Abend: Mitternachtsgottesdienst	Pfarreizentrum
25.12.21	10.30	Hochfest der Geburt des Herrn: Eucharistiefeier	Pfarreizentrum
	18.00	Eucharistiefeier in italienischer Sprache	Pfarreizentrum
26.12.21	10.00	Fest der heiligen Familie: Eucharistiefeier mit Segnung des Johannisweines	Pfarreizentrum
31.12.21	16.30	Nacht der Lichter (Taizé-Abend)	evang. Kirche
	23.30	ökum. Silvesterandacht	Kirche Märstetten
01.01.22	10.00	Gottesdienst	AZ Weinfelden
	16.30	Neujahrsgottesdienst mit anschliessendem Apéro	Pfarreizentrum
02.01.22	10.00	Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger	Pfarreizentrum
	19.00	Pastoralraum-Eucharistiefeier	St. Josef, Bürglen
08.01.22	10.00	Tauferinnerungsfeier mit Brunch	Pfarreizentrum
09.01.22	10.00	Eucharistiefeier	Pfarreizentrum
	19.00	Pastoralraum-Wortgottesfeier	St. Josef, Bürglen
11.01.22	12.00	Offener Mittagstisch	Pfarreizentrum
12.01.22	10.00	Andacht für die geschützte Wohngruppe	AZ Weinfelden
	20.00	Budget-Kirchengemeindeversammlung	Pfarreizentrum
13.01.22	16.00	Gottesdienst	Altersheim Bannau
14.01.22	10.00	Gottesdienst	Tertianum Zedernpark
	14.00	Trauercafé	Pfarreizentrum
15.01.22	10.00	Gottesdienst	AZ Weinfelden
	17.15	ökum. Fiire mit de Chliine	Friedhofkapelle
	18.30	Eucharistiefeier	Pfarreizentrum
16.01.22	10.00	Eucharistiefeier	Pfarreizentrum
	19.00	ökum. Taizé-Abend	Kaplanei
	19.00	Pastoralraum-Eucharistiefeier	St. Josef, Bürglen
19.01.22	14.00	FG-Frauetreff mit Referat zum Thema 'Angehörige von Demenz Erkrankten' von Claudia Brüllhardt	Pfarreizentrum
	19.00	Interreligiöses Gespräch	Pfarreizentrum
22.01.22	18.30	Taufgelübde-Gottesdienst (Gruppe 1)	Pfarreizentrum
23.01.22	10.00	Wortgottesfeier mit Kirchenchor	Pfarreizentrum
	11.15	Taufgelübde-Gottesdienst (Gruppe 2)	Pfarreizentrum
	19.00	Pastoralraum-Wortgottesfeier	St. Josef, Bürglen
25.01.22	19.30	Fit für Familie & Rituale: Sprechen & Beten mit dem Kind	Pfarreizentrum

Rosenkranzgebet:

DI 14.30 Uhr und SO 16.00 Uhr im Pfarreizentrum

am Herz-Jesu-Freitag im Anschluss an die Messe in der Regel in der Friedhofkapelle

**Kino Weinfelden**



New York City in den Fünfzigern: Tony, ehemaliger Gründer der Jets, der der Gang den Rücken gekehrt hat, verliebt sich bei einer Tanzveranstaltung Hals über Kopf in Maria. Konflikte sind programmiert, denn die erst vor kurzem aus Puerto Rico in die USA gekommene junge Frau ist die Schwester von Bernardo, dem Anführer der mit den Jets rivalisierenden Gang der Sharks. Die Jets und Sharks verabreden sich zum Kampf. Dabei kommt es zu einer Tragödie, Tonys

Freund Riff stirbt und Tony tötet Marias Bruder.

Filmemacherlegende Steven Spielberg legt 60 Jahre nach der achtfach Oscar-prämierten Musicaladaption "West Side Story" eine Neuverfilmung nach einem dezent modernisierten Drehbuch des preisgekrönten Autoren Tony Kushner vor. Spielberg umgab sich dafür mit bewährten, preisgekrönten Mitstreitern wie Kameramann Janusz Kaminski oder Editor Michael Kahn. In der zeitlosen, mitreißenden und emotionalen "Romeo und Julia"-Geschichte zur Musik von Leonard Bernstein spielen, singen und tanzen "Baby Driver" Ansel Elgort und die junge Rachel Zegler in ihrem ersten großen Filmauftritt die Hauptfiguren.

**Kino Charts**

Die erfolgreichsten Filme im TG

James Bond – No time to die

Eternals

Die Schule der magischen Tiere

Encanto

Und morgen seid ihr tod

Ghostbusters: Legacy

Boss Baby: Schluss mit Kindergarten

Ron läuft schief

Wild – Jäger und Sammler

That Girl

**Bald im Kino**

Westside Story

Lauras Stern

Spider-Man: No way Home

Sing 2

Der Wolf und der Löwe

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

Matrix 4

Immenhof – das grosse Verspr. 355

The King's Man: The Beginnig

Deep Water

Sream 5

Die schwarze Spinne

# Orgel-Jubiläum: Herzliche Einladung

**Am 4. Advent 1991 wurde in der evangelischen Kirche Bussnang die neue Orgel festlich eingeweiht. Ein Bündel Festprogramme, die vor ein paar Monaten bei Aufräumarbeiten im Kirchturm zum Vorschein gekommen sind, erzählen uns davon.**



Das Festprogramm bestand damals aus einem Festgottesdienst um 10 Uhr und einem Einweihungskonzert am Nachmittag. Am Morgen sass unsere langjährige Kirchenmusikerin Johanna Suter an der Orgel, begleitet an der Trompete von

(foto: peter moser-kamm)

einem Johannes Debrunner aus Hallau. Pfarrer Klaus Stahlberger las Psalm 98 («Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.») und predigte über

Marias Lobgesang aus Lukas 1 («Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes»).

Am Nachmittag dann spielte Christoph Wartenweiler, der unsere Gemeinde bei der Anschaffung der Orgel beraten hatte, Stücke von Johann Sebastian Bach, Nicolaus Bruhns, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Peter Planyavsky. Davor konnte sich die interessierte Gemeinde auf der Empore selbst ein Bild machen von dem neuen Instrument, das nun nicht mehr im Chorraum steht, sondern eben: seit 1991 auf der Empore aufgebaut ist und von dorthier unsere Gottesdienste musikalisch mitträgt.

Wir freuen uns über dieses Jubiläum und laden alle ganz herzlich ein zum Orgel-Jubiläumsgottesdienst am 4. Advent, 19. Dezember 2021. Der Gottesdienst – natürlich mit vielen Adventsliedern – dauert von 10.00-10.45 Uhr. Nach einer kurzen Pause draussen, bei der feiner Punsch ausgeschenkt wird, gibt es drinnen von 11.15-11.45 Uhr ein

Konzert, gespielt von unseren aktuellen Kirchenmusikern Martina Brunner und Thomas Schramm. Und auch Johanna Suter wird erneut an der Orgel zu hören sein! Auf dem Programm stehen nebst Stücken von Dietrich Buxtehude und weihnächtlichen Stücken wie «I'm dreaming of a white Christmas» auch ein Gospel, ein böhmisches Weihnachtsstück und schliesslich etwas Vierhändiges.



## Bochslnacht-Theater 2021

Schon seit dem neuen Schuljahr arbeiten die Schüler und Schülerinnen der 3. Sekundarschule im Thomas-Bornhauser Schulhaus fleissig an ihrem neuen


Theaterstück. „Kalle Blomquist, Eva-Lotta und Rasmus“ ist der Name des neuen Stücks. Aus diesem Buch von Astrid Lindgren hat die Sekundarschule

unter der Leitung von Philipp Krucker ein völlig neues Theaterstück entworfen. Der kleine Rasmus und sein Vater, ein berühmter Erfinder, werden entführt. Kalle und seine Freunde Anders und Eva-Lotta sind Zeugen. Eva-Lotta gerät sogar selbst in die Fänge der Entführer! Ob es Kalle Blomquist gelingen wird, sie zu befreien?

Finden Sie es am 15. und 16. Dezember 2021, um 20 Uhr in der TBS2-Turnhalle heraus.

Die rund 90 Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse wurden während einem halben Jahr in verschiedene Gruppen

aufgeteilt, die sie selbst wählen konnten. Manche entschieden sich für den Bühnenbau, andere wollten gerne auf der Bühne stehen. Viele andere Ressorts, wie PR/Video, Schminken, Kulissen, Musik, Ton und Licht machen das Theaterprojekt komplett. Nur wenn alle zusammenarbeiten, funktioniert es. In der Sonderwoche wurde gearbeitet wie im Bienenhaus. Nach dem das Bochslnacht-Theater letztes Jahr ausgefallen ist, freuen sich die Jugendlichen umso mehr. Kommen Sie vorbei. Weitere Informationen unter bochslnacht-3.jimdosite.com.



**DR. HÖRMANN**  
MEDIZINISCHES APOTHEKENZENTRUM



**Wir testen auch über die Festtage im Covid Testcenter im alten Feuerwehrdepot /Bankstrasse 6**

Am 25. und 26. Dezember und am 01. und 02. Januar 2022 testen wir ausschliesslich nach Terminvergabe über [www.apotheke-hoermann.ch](http://www.apotheke-hoermann.ch).

Medizinisches Apothekenzentrum Dr. Hörmann  
Bahnhofstrasse 12/8570 Weinfelden  
Informationen und Terminreservierungen:  
T 071 620 04 21 | F 071 620 04 22  
info@apotheke-hoermann.ch | [www.apotheke-hoermann.ch](http://www.apotheke-hoermann.ch)



## Nacht der Lichter am Silvester

**Freitag, 31. Dezember 2021,  
16.30 – 17.30 Uhr  
Evangelische Kirche Weinfelden**

Am frühen Abend des letzten Tages im Jahr lädt die ökumenische Taizé-Gruppe Weinfelden wiederum zu einer stimmungsvollen Feier in die Evangelische Kirche ein. Die «Nacht der Lichter am Silvester» ist eine liturgische Feier, die im Geist von Taizé an vielen Orten in Europa gestaltet wird. Die einfachen, mehrstimmig gesungenen Lieder werden begleitet von einem Instrumenten-Ensemble und umrahmt von Texten, Gebeten und Stille. Es gilt

die 3G-Regel und Maskenpflicht. Zu dieser lichtvollen Feier sind alle herzlich eingeladen. Die das ausklingende Jahr in einer (be)sinnlichen Stunde verabschieden möchten.

### Monatliche Gebetsabende

Die Taizé-Gruppe gestaltet auch 2022 monatlich jeweils am Sonntagabend eine besinnliche Gebetsstunde, jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr in die Kaplanei neben der katholischen Kirche Weinfelden. Die Termine sind auf den Webseiten der Gemeinde und der Kirchgemeinden abrufbar.



## Taizé – Abende 2022

*singen, beten, abschalten und entspannen*

Die Taizé-Abende finden in der stimmungsvoll eingerichteten Kaplanei neben der Katholischen Kirche, Freiestrasse 15b in Weinfelden statt.



## Nacht der Lichter

*Fine ökumenische Feier am Silvester  
im Geiste von Taizé*

*Freitag 31. Dezember 2021  
16.30 bis 17.30 Uhr*

*Evangelische Kirche Weinfelden*



## Weihnachtszeit im Wohn- und Pflegeheim Zedernpark

**Es ist alles weihnachtlich dekoriert und Sterne leuchten im Speisesaal. Die Gäste des Zedernparks sitzen gemütlich beisammen. Nicht mehr lange und Weihnachten ist da. Alle freuen sich auf das Fest. Doch dieses Jahr ist es anders als sonst.**



Herr Kübler und seine Angestellten feiern mit den Gästen alleine Weihnachten. Die Angehörigen der Gäste feiern nicht mit, da es die Corona-Situation nicht zulässt. Herr Kübler, dem Geschäftsführer, ist es sehr wichtig, mit den Gästen über diese Situation zu sprechen. Dies tun wir im Alltag in kleinen spontanen Runden und am Gästestammtisch. Wir hören einander zu, um das Denken, das Leben und Erleben unseres Gegenübers zu verstehen. So können wir neben vielem Fröhlichen auch schwierige Momente zusammen durchstehen, weil das Gefühl von einem Miteinander von einer Lebensgemeinschaft besteht. Die Menschen hier fühlen sich zugehörig und aufgehoben.

Wenn man mit Wertschätzung, Unterstützung und Klarheit mit den Gästen und ihren Angehörigen umgeht, ist vieles einfacher. Für die Angehörigen ist die jetzige Corona-Lage schwieriger wie für die Gäste. Sie haben das Gefühl, dass Sie ihre Mutter oder ihren Vater doch zu Weihnachten nach Hause nehmen möchten. Vielleicht aus Schuldgefühlen oder aus Angst, dass es die letzten gemeinsamen Weihnachten sein könnten...

Es ist sicher nicht einfach, sagt Herr

Kübler. Doch es ist wichtig, auch gut zuzuhören was die Gäste wollen. Manche, die hier wohnen haben den 2. Weltkrieg miterlebt, sie bewerten die Corona-Krise anders.

Viele wollen überhaupt nicht weg, da sie hier ihren Rhythmus haben und einen geregelten Tagesablauf. Und oft ist es für sie ein grosser Stress, aus ihrem gewohnten und geschützten Rahmen heraus genommen zu werden. Denn sie fühlen sich hier sehr wohl und haben zum Teil auch Freundschaften geknüpft, in denen zusammen Spiele gespielt, geredet und gelacht wird. Es gab es auch schon, dass sie sogar den Besuch wieder weg geschickt haben, weil sie gerade beschäftigt waren. Man merkt wirklich, die Ruhe und Ausgeglichenheit der Gäste. Auch jetzt in der Adventszeit sind spezielle Sachen geplant wie, Guetzli backen, Christbaum schmücken, Adventsgeschichten vorlesen und Grittibänzen backen.

Frau Bierrri wohnt schon fast 5 Jahre im Zedernhof und fühlt sich sehr wohl hier. Sie jodelt gerne und hilft beim Guetzli backen mit. Und gerne probiert sie auch ein Stückchen von Teig. Sie meint: „Ich muss doch probieren, ob die Guetzli dann auch gut werden!“ Ich empfinde sie als fröhliche und gesprächige Person. Sie erzählt mir ganz stolz von ihren Kindern und dass sie auch des öfteren zu Besuch kommen. Sie freut sich, wenn sie dann an Weihnachten ihr Geschenk von ihrer Bezugsperson bekommt. Und auf den Samichlaus freut sie sich auch. Als ich Frau Bierrri fragte: Was sie sich fürs nächste Jahr für sich und ihre Mitmenschen wünscht, antwortete sie mir: „Das Frieden einkehrt und die Corona Pandemie zu Ende geht. Und es wieder ruhiger wird.“

Das ist ein wundervoller Wunsch und hoffentlich geht er für uns alle bald in Erfüllung!

MUSIK UND TANZ  
MUSIKSCHULE WEINFELDEN




**KONZERTE  
KIRCHE  
LEUTMERKEN**

Kammermusik-  
ensembles von  
Gabriel Estarellas  
Pascual und  
Johannes Herzog

**SONNTAG  
19.12.21  
17.00 UHR**

MUSIKALIS.CH

Zertifikatspflicht

## Weihnachtskonzert Kirche Leutmerken

Weihnachtskonzert mit Kammermusikensembles des Jugendorchesters und Jugendstreicherorchesters Thurgau.



Am Sonntag, 19. Dezember 2021 findet um 17 Uhr das Weihnachtskonzert mit verschiedenen Kammermusikensembles des Jugendorchesters und Jugendstreicherorchesters Thurgau statt. Unter der Leitung von Gabriel Estarellas Pascual und Johannes Herzog zaubern die jungen Musikerinnen und Musiker mit Werken von Schubert, Vivaldi, Borodin

und Pleyel eine festliche Stimmung in die Kirche Leutmerken.

Der Eintritt zum Konzert ist frei und untersteht der Zertifikats- und Maskenpflicht. Die Kollekte wird zur Deckung der Kosten genutzt.

Informationen zu kurzfristigen Änderungen erhalten Sie auf unserer Website [www.musikalis.ch](http://www.musikalis.ch)

MUSIK UND TANZ  
MUSIKSCHULE WEINFELDEN



**10. - 14.  
JANUAR  
2022**



**SCHNUPPER  
WOCHE** MUSIK & TANZ

ANMELDUNG  
MSW@MUSIKALIS.CH • 071 626 20 10 • WWW.MUSIKALIS.CH

## Schnupperwoche Musik & Tanz

Vom 10. - 14. Januar 2022 findet an der Musikschule Weinfelden die **SCHNUPPERWOCHE MUSIK & TANZ** statt. Es kann in allen Einzel- und Gruppenkursen Musik & Tanz geschnuppert und ausprobiert werden.

An der Musikschule Weinfelden kann fast jedes Instrument erlernt werden. Von Hackbrett über Harfe bis hin zur E-Gitarre findet sich für jeden Geschmack das passende Instrument. Einen Überblick über die angebotenen Musikinstrumente kann man sich auf der Homepage der Musikschule Weinfelden verschaffen. Die Lehrpersonen präsentieren dort jeweils ihre Instrumente. Ebenso findet man dort kurze Clips, in welchen die aktuell angebotenen Tanzstile aufgezeigt werden. Während einer Schnupperlektion kann man dann herausfinden, welcher Tanzstil oder Musikinstrument zu einem passt.



Für die Schnupperlektionen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung kann entweder über das Anmeldeformular auf der Website

[www.musikalis.ch](http://www.musikalis.ch) oder per E-Mail an [msw@musikalis.ch](mailto:msw@musikalis.ch) erfolgen.

Das Sekretariat der Musikschule berät

und unterstützt auch gerne telefonisch auf der Suche nach dem richtigen Instrument oder Tanzstil.

Kontakt

Andreas Schweizer, Schulleitung,  
071 626 20 10, [msw@musikalis.ch](mailto:msw@musikalis.ch)

Joëlle Neagu, Leitung Tanz,

071 626 20 10, [msw@musikalis.ch](mailto:msw@musikalis.ch)

# Die Gewinner unseres grossen Malwettbewerbs

1. Platz: Maria Valentina Iseli
2. Platz: Liviano Turro
3. Platz: Charline Nussbaum
4. Platz: Jana Landtwing
5. Platz: Mia Fässler

Gewinnt eine 36-er Colour Grip Faber Castell Farbstifte

Gewinnt eine 24-er Colour Grip Faber Castell Farbstifte

Gewinnt eine 12-er Colour Grip Faber Castell Farbstifte

Gewinnt eine 12-er Colour Grip Faber Castell Farbstifte

Gewinnt eine 12-er Colour Grip Faber Castell Farbstifte

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt!  
Die Kunstwerke werden ab dem 16. Dezember bei  
Pius Schäfler im Schaufenster zu sehen sein!

**Weinfelder  
Anzeiger**



**Pius Schäfler**  
seit 1965

Wenn Sie auch im  
Alter grosse Sprünge  
machen wollen,  
dann ist es Zeit für  
den Finanzexperten  
von Raiffeisen.



**Stefan Scheiwiller**  
071 626 99 07  
stefan.scheiwiller@raiffeisen.ch

Ihre Raiffeisenbank Mittelthurgau

**RAIFFEISEN**

# Weihnachtsgeschichte

## Vom Engel, der nicht mitsingen wollte

Werner Reiser erzählt in einer Weihnachtsgeschichte: «Als die Menge der himmlischen Heerscharen über den Feldern von Bethlehem jubelte: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden unter den Menschen“, hörte ein kleiner Engel plötzlich zu singen auf. Die Sänger neben ihm stutzten und setzten ebenfalls aus. Komisch, was mit dem kleinen Engel passierte. Das Schweigen des Kleinen pflanzte sich rasch fort und hätte beinahe den ganzen Chor ins Wanken gebracht. Ein Grossengel ging dem gefährlichen Schweigen nach. „Warum willst du nicht singen?“ fragte er ihn streng. „Ich wollte ja singen. Ich habe gesungen bis zum „Ehre sei Gott in der Höhe“. Als dann aber das mit dem „Frieden auf Erden“ kam, konnte ich nicht mehr weiter mitsingen. Das, was ich sehe, genügt mir. Es ist nicht wahr, dass es auf Erden Frieden unter den Menschen gibt, und ich singe nicht gegen meine Überzeugung!“

Wahrscheinlich pflichten viele Leute in unserer Welt dem kleinen Engel bei: Was ist eigentlich aus dem Frieden geworden, von dem die Engel gesungen haben? Gibt es doch so viel Unfrieden: Unfrieden zwischen Völkern, Unfrieden zwischen Religionsgemeinschaften, Un-

frieden in Dörfern und Pfarreien. Vermutlich hat manch einer, der heute Weihnachten feiern will in den vergangenen Tagen vorweihnachtlichen Unfrieden erlebt, weil das viele Vorbereiten die Nerven strapaziert hat und zu kleineren oder grösseren Konflikten führte. Die Erwartungen an uns und in uns sind hoch und die Sehnsucht nach Frieden ist noch grösser; nach Frieden in uns selbst, Zufriedenheit, Perspektiven für unser Leben, nach Hoffnung und Sinn. Wir sehnen uns nach Frieden in unseren Beziehungen: mit dem Partner und der Partnerin, mit den Kindern, mit Freunden. Wie gross ist der Wunsch danach, dass Frieden lebbar ist. Und doch ist es oft so anders. Und jeder von uns weiss, wie zerbrechlich Friede ist. Der kleine Engel steigt aus, singt nicht mehr mit, weil ihm das verlogen vorkommt. Mancher Jugendliche steigt heute aus dem geplanten Frieden aus, legt den Finger auf die Wunde in seiner Familie und stellt provozierende Fragen.

Aber so einfach kam der kleine Engel in unserer Geschichte mit seinem Protest nicht weg! „Schweig! Vielmehr, sing!“ rief der grosse Engel ihnen zu und nahm den Rebellen zur Seite. „Du willst also wissen, was Friede ist? Du lässt es zu,

dass ein friedloser Gedanke durch dein Gemüt zieht, und steckst andere mit deiner Unruhe an, weil dir der Unfriede der menschlichen Welt zu schaffen macht? Du verstehst nicht, was in dieser Nacht in Bethlehem geschehen ist, und willst die Not der ganzen Welt verstehen?“ Der kleine Engel verteidigte sich: „Ich behaupte nicht, alles zu verstehen. Aber ich merke doch den Unterschied zwischen dem, was wir singen, und dem, was auf Erden ist. Ich halte diese Spannung nicht länger aus.“ Der Grossengel nickte und begann zu reden: „Wisse, dass in dieser Nacht eben dieser Zwiespalt überbrückt wurde. Dieses Kind, das geboren wurde, soll unseren Frieden in die Welt bringen. Gott gibt in dieser Nacht seinen Frieden allen. Wir übertönen mit unserem Gesang nicht den Zwiespalt, wie du meinst. Wir singen das neue Lied.“

Der kleine Engel rief: „Wenn das so ist, singe ich gerne weiter!“ Der grosse schüttelte den Kopf und sprach: „Du wirst nicht mitsingen. Du wirst einen anderen Dienst übernehmen. Du wirst von heute an den Frieden Gottes zu den Menschen tragen. Tag und Nacht wirst du unterwegs sein. Du sollst an ihre Häuser pochen und ihnen die Sehnsucht

nach ihm in die Herzen legen. Du wirst nichts zu singen haben, du wirst viel weinen und zu klagen haben. Du liebst die Wahrheit mehr als das Gotteslob. Dieses Merkmal deines Wesens wird nun zu deinem Auftrag. Und nun geh!“ Dann setzte der Engel des Friedens seinen Fuss auf die Felder von Bethlehem. Er wanderte mit seinen Hirten zu dem Kind und öffnete ihnen die Herzen, dass sie verstanden, was sie sahen. Dann ging er in die weite Welt und begann zu wirken. Angefochten und immer neu verwundert, tut er seither seinen Dienst und sorgt dafür, dass die Sehnsucht nach dem Frieden nie mehr verschwindet, sondern wächst, dass er Menschen beruhigt und dazu antreibt, Frieden zu suchen und zu schaffen. Wer sich ihm öffnet und hilft, hört plötzlich wie von Ferne einen Gesang, der ihn ermutigt, das Werk des Friedens unter den Menschen weiterzuführen.

Weihnachten wird, wenn Engel des Friedens unser Herz anrühren und uns wachrütteln füreinander. Weihnachten wird, wenn wir um der Sache Jesu willen Veränderung, neues Leben, gelingende Menschwerdung ermöglichen.

*Pfarrer Marcel Ruepp*

*Das Weinfelder Anzeiger-Team  
wünscht Ihnen frohe Festtage – viel Freude,  
Glück und Gesundheit im neuen Jahr!*

*Herzlichen Dank für Ihre Beiträge, Ihr Vertrauen  
und Ihre Unterstützung zum Bestehen des Weinfelder Anzeigers.*

# Weihnachtsgeschichte

## "Der Unscheinbare"

An einer U-Bahn-Station in Washington DC spielt an einem kalten Januararmorgen im Jahr 2007 ein Mann in Jeans und mit einer Baseballmütze auf seiner Geige während 45 Minuten Musik von Bach, Schubert und anderen klassischen Komponisten.

Während dieser Zeit benutzen ca. 2000 Menschen diese Haltestelle – die meisten auf dem Weg zur Arbeit. Nach etwa 3 Minuten bemerkt ein Passant die Musik. Für ein paar Sekunden verlangsamt er seine Schritte und geht dann schnell weiter. 4 Minuten später: Der Geiger bekommt seinen ersten Dollar in den Koffer, der vor ihm liegt. Wieder 6 Minuten später: Ein junger Mann lehnt sich an die Wand, um ihm zuzuhören. Dann schaut er auf seine Uhr und geht weiter. Nach weiteren 10 Minuten: Ein 3-jähriger Bub bleibt stehen, aber seine Mutter zieht ihn am Arm. Nach 45 Minuten beendet der Musiker sein Spiel.

**Freiwillige Unterstützungsbeiträge:** Raiffeisenbank Mittelland, IBAN CH68 8133 0900 0014 4012 0. Insgesamt sind es nur gerade 4 Personen, die stehen geblieben sind und einen kurzen Moment zugehört haben. Etwa 20 Menschen werfen etwas Geld ein, ohne stehen zu bleiben. Alles in allem nimmt er 32 Dollar ein. Nachdem er aufgehört hat zu spielen, wird es still: Niemand nimmt Notiz von ihm, niemand applaudiert. Es gibt keine Anerkennung.

Was niemandem bewusst ist: Dieser Geiger heisst Joshua Bell. Einer der grössten Musiker weltweit. Er hat die schwierigsten Musikstücke auf einer echten Stradivari im Wert von 3 ½ Mio. Dollar gespielt! Zwei Tage zuvor hat derselbe Joshua Bell vor ausverkauftem Haus in Boston das identische Programm gespielt, zu einem durchschnittlichen Eintrittspreis von 100 Dollar pro Person! Auftraggeber dieses sozialen Expe-

riments war die Zeitung „Washington Post“.

Sie wollte drei Fragen beantwortet haben:

1. Können wir Schönheit in einem alltäglichen Umfeld, zu einem ungünstigen Zeitpunkt, wahrnehmen?
2. Wenn ja, nehmen wir uns die Zeit, sie auch wertzuschätzen?
3. Erkennen wir ein Talent in einem unerwarteten Kontext?

Spannende Fragen – auch in Bezug auf das Weihnachtsgeschehen! Zwar nicht in einer U-Bahn-Station ist Jesus erschienen, aber durchaus auch an einem alltäglichen Ort, in einem primitiven Stall. Auch sein „Auftritt“ war so unauffällig, so alltäglich und normal, dass die meisten Leute gar keine Notiz von ihm nahmen. Und auch heute verhindert die Advents hektik, zusätzlich befeuert vom Corona-Stress, die Wahrnehmung dessen, der gekommen ist. Der Buchautor Anselm Grün sagt: "Gott kommt in jedem Augenblick. Er kommt in den leisen Impulsen des Herzens und pocht an. Er möchte bei uns eintreten. Doch vielleicht sind wir zu sehr mit uns selbst beschäftigt und überhören sein Klopfen.

Wenn du bei dir daheim, in Berührung mit dir selbst bist, kannst du ihn hören und ihn bei dir einlassen. Wenn er in dein Herz eintritt, bist du ge-

rettet und befreit von Entfremdung und innerer Zerrissenheit. Dann kommst du auf neue Weise zu dir selbst und weisst wieder, wer du bist.

Dann bist du am Ziel deines Suchens angekommen. Du bist am Grund deiner Freude."

*Pfarrer Richard Häberlin*

**Danke für Ihre Treue und Ihr Vertrauen.**

**Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.**

Weit weg von 08|15

*Villa Optik*

**GOLDSCHMITTE**



**TOBIAS GREMLINGER**

GOLD- UND SILBERSCHMITTE  
FRAUENFELDERSTRASSE 7 8570 WEINFELDEN  
WWW.GOLDSCHMITTE-GREMLINGER.CH

## Weihnachtsangebote aus der Hirschenmetzger

### Fondue Chinoise & Bourguignonne Partygrill / Tischgrill

Rind, Kalb, Schwein und Poulet  
Lamm NZ/AU, Pferd CA

dazu diverse hausgemachte Saucen

### Zarte Rindsfilets, Rindshohrücken, Entrecôtes, Kalbsfilets, Kalbshohrücken und Kalbssteaks

### Verschiedene Teigspezialitäten

Schweinsfilet, Schweinssteak, Pouletbrüstli, Kalbsfilet und Frischlachs im Teig

### Lachsschinkli, Nuss- und Rollschinkli, Schüfeli



### Zum Apéro

Terrinen und Pasteten, Kalte Platten  
(auch mit Käse), Rauchlachs,  
Schweizer Festtags-Kaviar (auf Bestellung)

### Geschenkideen mit Stil und Geschmack

Wurstbrettli, Geschenkkörbe, Salami-  
und Wursthobel, Geschenkgutscheine  
... und vieles mehr

### Ihr Weihnachtessen – jetzt vorbestellen!

Ihre Bestellung wird kurz vor Weihnachten frisch von Hand geschnitten.

Tel. 071 622 59 22, info@hirschenmetzger-schmid.ch,

Rathausstrasse 9, 8570 Weinfelden, www.hirschenmetzger-schmid.ch



# 10% natürlich NÄHEN

## Weihnachts-Aktion auf ALLE Modelle!

bis **500** CHF  
sparen  
+ ECO Plant Bags  
aus Schweizer Leinen  
mit Pflanzenset  
geschenkt.



**BERNINA** Thurgau

Näh-Shop Sutter

**BERNINA**

made to create

8500 Frauenfeld

8570 Weinfelden

8580 Amriswil

bernina-thurgau.ch

Aktion im Schweizer Fachhandel bis  
31.12.2021 oder solange Vorrat.

## Wirtschaft Stelzenhof

Frohe Festtage auf dem Stelzenhof...

24. Dezember - 2. Januar

täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet

www.stelzenhof.ch ob Weinfelden Tel. 071 622 40 10

*Vielen Dank für Ihre Treue im bald vergangenen Jahr.*



*Wir freuen uns Sie auch im 2022 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.*

*Besinnliche Festtage, gute Gesundheit und einen guten Start ins neue Jahr wünschen wir Ihnen*



**Iseli + Albrecht AG**

Weinfelden

*Ihr Team von Iseli + Albrecht AG Weinfelden*

Frauenfelderstr. 2 | 8570 Weinfelden | Tel. 071 622 85 88 | www.iseli-albrecht.ch

**Unser lesenswerter Buchtipp aus der Bibliothek****Franz Hohler : Der Enkeltrick**

Henri erinnert sich an seinen Traum das Weisshorn zu besteigen. Das Gedicht «Das weisse Spitzchen» von C.F. Meyer, das seine Tochter an der Maturafeier vorträgt, berührt ihn sehr. Als er seiner Frau und den Freunden zum ersten Mal erzählt, dass er dieses Ziel in Angriff nehmen möchte, wird der frischgebackene Rentner leicht belächelt, aber auch motivierend unterstützt. Henri ist ungeduldig und die Besteigung muss noch im nächsten Frühjahr, also in knapp einem halben Jahr stattfinden. Seine Familie ist überzeugt, dass er von selbst von diesem wahnwitzigen Plan abkommt, da die Besteigung eines 4000er kein Pappenstiel ist. Doch Henri trainiert verbissen und seine Frau macht sich immer mehr Sorgen, dass Henri etwas zustossen könnte. Die Konflikte sind programmiert, doch manchmal gibt es für einen Menschen nur einen Weg zu gehen.

Amalie Ott wird von einer unbekannteren Frau angesprochen und erzählt ihr, dass Ihre Enkelin unschuldig im Gefängnis sitzt, da sie für einen Drogentransport missbraucht wurde. Nun brauche sie dringend Geld um wieder frei zu kommen. Amalie durchschaut die unbekanntere Frau und doch kommt sie ins Grübeln, ob sie mit diesem Geld, das da ungenutzt auf dem Konto liegt nicht besser etwas unternehmen oder gar verteilen soll. Amalie geht hin und stellt ihr Leben nochmals tüchtig auf den Kopf. Diese und andere Geschichten aus Franz Hohlers neuem Buch, die ganz harmlos beginnen und zum Beispiel erst in der Küche beim Betrachten des



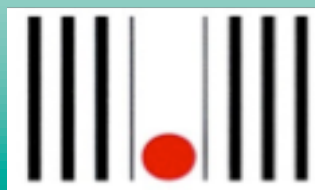
Geburtstagskalender eine unerwartete Wendung nehmen, lesen sich mit grossem Vergnügen.

Die Geschichten haben alle das Alter als Grundthema. Wie gehe ich damit um, älter zu werden, was ist meine Lebensaufgabe im neuen Lebensabschnitt, war das alles? Nie wird Franz Hohler weinerlich oder sentimental. Er berichtet von Menschen, die trotz fortgeschrittenem Alter mitten im Leben stehen und es einfach nochmals wissen wollen. Der neue Erzählband von Frank Hohler liest sich leicht und bestätigt, dass er zu Recht als grosser Schweizer Erzähler gehandelt wird. Die vierzehn Kurzgeschichten sind die ideale Lektüre für einen verregneten Sonntag oder als Nachttischlektüre. Und nicht zu Letzt eignet es sich perfekt als Weihnachtsgeschenk für jüngere und ältere Leser und Leserinnen.

**Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und besinnliche Weihnachten im Kreis Ihrer Familie.**

Die Regionalbibliothek ist zwischen Weihnachten und Neujahr, Dienstag, 28. bis Donnerstag, 30.12.2021 normal geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ein Tipp von: Rahel Ilg,  
Bibliotheksleiterin*



**Regionalbibliothek Weinfelden**

**Weihnachten feiern in Gemeinschaft am 24. Dezember**

Möchten sie an Heiligabend gerne bei einem feinen Essen und in froher Gemeinschaft feiern? Dann sind Sie herzlich eingeladen. Der Anlass beginnt um 18.00 Uhr im Evangelischen Kirchgemeindehaus an der Kirchgasse 8 in Weinfelden. Die Zertifikatspflicht gilt, da jedoch niemand ausgeschlossen sein soll, werden die Testkosten vom Gastgeber übernommen. Der Vizenverein von der Katholischen Kirchgemeinde und Gemeindeleiter Armin Ruf sowie Pfarrerin Esther Baumgartner von der Evangelischen Kirchgemeinde freuen uns auf



Sie! Anmeldungen bis am 17. Dezember (auch für den Fahrdienst) an Esther Baumgartner 076 295 89 82 oder per Mail an [esther.baumgartner@evang-weinfelden.ch](mailto:esther.baumgartner@evang-weinfelden.ch)

**Sprachkenntnisse erweitern?**

**Wir machen es möglich!**

**Sprachen:** Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch

**Standorte:** Amriswil, Arbon, Diesenhofen, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden

**Auskunft und Anmeldung:**

Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83 / [kurse@tg.prosenectute.ch](mailto:kurse@tg.prosenectute.ch)

Weitere Freizeitangebote für Personen



ab 55 Jahren finden Sie hier:

[www.tg.prosenectute.ch](http://www.tg.prosenectute.ch)

Frohe und besinnliche Festtage  
wünscht Ihnen Ihr Team Mages...

Giovanni Raspini



**Claude A. Mages**

Uhren, Schmuck & Juwelen

# Verlosung Weinfelder Gewerbe-Spiel

Für 4'000 Franken können die Weinfelderinnen und Weinfelder die Technischen Betriebe Weinfelden TBW besitzen – zumindest für die Dauer des Gewerbe-Spiels. Die TBW verlost bis Ende Jahr gesamthaft 20 Exemplare dieses unterhaltsamen Spiels.

Das Weinfelder Gewerbe-Spiel sorgt für unterhaltsame Stunden im Familien- und Freundeskreis. Es ist eine Mix aus Monopoly und Leiterlispiel, bei dem es darum geht, möglichst viele Gewerbefelder von regionalen Betrieben zu besitzen. Wer als erstes auf das Feld Nummer 8 kommt und den Kaufpreis von 4'000 Franken bezahlen kann, gelangt in den Besitz der Technischen Betriebe Weinfelden. Fortan kann Miete eingezogen werden, wenn Mitspielende auf das TBW-Feld kommen. In dieselbe Farbgruppe gehören auch noch zwei weitere Weinfelder Firmen, mit deren Besitz



sich die Mieteinnahmen erhöhen. Zwischen den Gewerbefeldern liegen verschiedene Aktionsfelder, die das Spiel noch spannender machen. Dort steht beispielsweise «Vertragsab-

schluss. Gratulation! Du erhältst 5'000 Franken von der Spielbank.» oder «Die Geschäfte laufen schlecht und du verlierst dein teuerstes Feld an die Person rechts von dir.».

Ziel ist es, möglichst viel Geld und natürlich auch möglichst viele Gewerbe-Felder zu besitzen. Der Unterhaltungsfaktor ist zudem besonders hoch, weil das Spiel in Weinfelden stattfindet. Das lokale Gewerbe ist auf verschiedenen Feldern namentlich und mit Logo präsent.

### Am Wettbewerb mitmachen

Unter allen Personen, die auf der Webseite der Technischen Betriebe Weinfelden das Formular mit ihren Kontaktdaten ausfüllen, verlost die TBW bis Ende Jahr fortlaufend pro Woche 5 Exemplare des Weinfelder Gewerbe-Spiels. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich oder telefonisch über ihren Gewinn informiert, den sie danach vor Ort an der Weststrasse 8 in Weinfelden abholen können.

[www.tbweinfelden.ch](http://www.tbweinfelden.ch)



**NaturVitaMed**  
Naturheilpraxis & Weiterbildung

**Blasen-entzündung?**  
Immer wiederkehrend?

**Marisa Brüllmann**  
dipl. Naturheilpraktikerin TEN  
079 266 22 79

Die grösste Auswahl der Region

**butti**

**Butti Eisenwaren Haushalt** 8575 Bürglen  
071 633 15 22 [butti-buergen@gmx.ch](mailto:butti-buergen@gmx.ch)  
Di.-Fr. 7.30-12.00 13.30-18.30 Uhr Sa. 8.00-16.00 Uhr  
Zusätzlich geöffnet Mo. 13.12.21 und 20.12.21

**wetterbaum brocki**

**Aktuell Winterartikel**

Frauenfeld, Weinfelden, Wängi



Die Jugendlichen lernten z. B. die Berufe Automobil-Fachmann, Zeichner, Augenoptikerin oder Maurer kennen.

## Berufswahlparcour 2021: Schülerinnen und Schüler bekommen einen ersten Einblick in die Arbeitswelt

Nach einem Jahr coronabedingter Pause, konnte im November 2021 der 26. Berufswahlparcour wieder erfolgreich durchgeführt werden. Organisiert wird dieser wichtige Anlass für die Jugendlichen jeweils vom Gewerbeverein Weinfelden und Umgebung, unter der Leitung von Helena Hongler, in Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeberverband und der Weinfelder Sekundarschule.

55 interessierte Schülerinnen und Schüler der zweiten Sekundarschule Weinfelden nahmen die Chance wahr, in einem Lehrbetrieb der Region einen ersten Einblick in den Berufsalltag zu bekommen. Die Schülerinnen und Schüler konnten aus 48 Berufen der 50 teilnehmenden Firmen wählen und so an einem Mittwochnachmittag den Wunschberuf kennenlernen.

Die Ausbildungsbetriebe boten den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die verschiedenen Berufsfelder, beantworteten alle ihre Fragen und teilweise durften sogar kleinere praktische Arbeiten ausgeführt werden. Die Unternehmer investieren jeweils viel Zeit und Engagement in die Vorbereitungen des Berufswahlparcours, um den Schülerinnen und Schülern einen interes-

santen Schnupper-Nachmittag zu bieten. Ebenso wurden die Jugendlichen von den Lehrkräften der zweiten Sekundarschule auf den Schnuppernachmittag gut vorbereitet.

Ein grosser Dank geht an alle teilnehmenden Betriebe, welche die Schülerinnen und Schüler immer wieder aufs Neue begeistern. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die interessierten Schülerinnen und Schülern für Ihre Teilnahme und den Lehrkräften für die Unterstützung.



**GEWERBE  
THURGAU  
WEINFELDEN**  
UND UMGEBUNG

«gemeinsam aktiv – zäme stark»

[www.gewerbeweinfelden.ch](http://www.gewerbeweinfelden.ch)



**Vielen Dank den Fachgeschäften  
und Gewerbebetrieben, welche  
sich in dieses Jahr zur Verfügung  
gestellt haben:**

- A. Kuster AG, Weinfelden
- Alterszentrum Bussnang, Bussnang
- Alterszentrum Weinfelden, Weinfelden
- Animaldoc AG, Weinfelden
- APH Schloss Eppishausen, Erlen
- Auto AG Truck, Müllheim
- Bachmann AG, Tägerschen
- Beerli Schreinerei AG, Hugelshofen
- Bornhauser Holzbau AG, Weinfelden
- Büchel Neubig Architekten GmbH, Weinfelden
- Coiffure Femina, Weinfelden
- Devita AG, Weinfelden
- die Mobiliar, Generalagentur Mittelthurgau, Weinfelden
- E. Baumann AG, Bürglen
- E. Zwicky AG, Mülheim-Wigoltingen
- Ellenbroek Hugentobler AG, Weinfelden
- Forstrevier Mittelthurgau, Weinfelden
- Girmatic AG, Sulgen
- Grolimund Gartenbau AG, Erlen
- Handwerksbäckerei Strassmann AG, Weinfelden
- Hänseler Aluguss GmbH, Bürglen
- Huber Umweltlogistik AG, Weinfelden
- icg ingenieure ag, Weinfelden
- Ingenieurbüro A. Keller AG, Weinfelden
- Kasper AG, Weinfelden
- Kibag, Mülheim-Wigoltingen
- KiTa Wyfelde, Weinfelden
- Kradolfer GmbH, Weinfelden
- Krattiger GmbH, Amlikon-Bissegg
- Lendenmann Raumgestaltung GmbH, Märstetten
- Letrona AG, Frittschen
- Martin Vock AG, Weinfelden
- Migros Weinfelden, Weinfelden
- Möschinger AG, Weinfelden
- Pius Schäfler AG, Weinfelden
- Prandini AG, Weinfelden
- Renespa AG, Weinfelden
- Schönholzer Transport AG, Märstetten
- Sievi AG, Weinfelden
- Stadt Weinfelden, Weinfelden
- Sturo AG, Weinfelden
- Stutz AG, Weinfelden
- Technische Betriebe Weinfelden AG, Weinfelden
- tezet Tiermedizinisches Zentrum, Müllheim
- Thur Drogerie, Bürglen
- Ulmann AG, Weinfelden
- Velo Schwarz AG, Weinfelden
- Villa-Optik AG, Weinfelden
- Wanzenried Bau AG, Weinfelden
- Wiesli Holzbau AG, Weinfelden
- Zurbuchen AG, Amlikon-Bissegg

# Unsere Kirche wird neu: Ein Begleiter durch die Bauzeit, Teil 3

**Kein Ort in der Kirche hat in der Planungskommission zur Restaurierung der Kirche mehr Diskussionen ausgelöst, als der Chorraum. Der 1903 von Carl Glauner nach Entwurf von Architekt Albert Rimli geschaffene Hochaltar und das Chorgestühl standen verschiedenen Ideen «im Wege». Einerseits beengen sie den Chorraum, um diesen anderweitig nutzen zu können und andererseits sind etliche Elemente Ausdruck einer Theologie, welche nicht mehr in die heutige Zeit zu passen scheinen.**



Das vergoldete Lindenholzrelief im Zentrum des Hochaltars

Der Hochaltar war bis zum II. Vat. Konzil der Ort, wo mit dem Rücken zum Volk die Messe gefeiert worden ist. Die Neugestaltung von Ambo, Altar und Taufstein macht deutlich, dass die Feier des Gedächtnisses an den Opfertod Christi und die Mahl-gemeinschaft der Gläubigen in sichtbarer Kommunikation zwischen den Gottesdienstleitenden und den Mitfeiernden geschieht.

Das vergoldete Lindenholzrelief mit der Darstellung der Taufe Christi durch Johannes den Täufer, unserem Kirchenpatron ist als angemessene Darstellung unbestritten. Das Medaillon des bärtigen Vater-Gottes im oberen Teil des Hochaltars wurde vom

Erbauer des Hochaltars dargestellt mit der eindrucklichen Handbewegung hin auf die Taufe Jesu. Das biblische Wort "Dies ist mein geliebter Sohn" wurde so sinnbildlich gezeigt. Dieser Entwurf wurde einer symbolhaften Darstellung von "Gott" den Vorzug gegeben. Dieses Zeichen von Gottes Gegenwart entspräche mehr dem heutigen Reden von Gott. In seiner Gesamtkomposition ist aber der Hochaltar als Zeitzeugnis annehmbar und darf als bauzeitliches Element nicht verändert werden. Dieser Hinweis der kantonalen Denkmalpflege und von Vertretern der Bau- und Kunstkommission des Bistums wurde daher akzeptiert.

In der Diskussion wurde auch der Wunsch geäussert, den Hochaltar tiefer zu platzieren, so dass das mittlere der drei Rundfenster an der Ostfassade der Kirche besser zur Geltung kommen würde. Man erhoffte sich von der Entfernung der Treppenstufen beim Hochaltar auch mehr nutzbaren Raum, um zum Beispiel Tauf feiern oder Werktagsgottesdienste im Chorraum feiern zu können. Um dieses Anliegen objektiv beurteilen zu können, hat der beauftragte Künstler Frédéric Dedelley eine Fotomontage vom Hochaltar ohne Treppenstufen erstellt. Das Ergebnis war verblüffend:

Es wurde offensichtlich, dass Architekt Rimle und Erbauer Glauner ein gutes Gefühl für Proportionen hatten. Ohne das Podest mit den Treppenstufen wirkt der Hochaltar falsch dimensioniert und scheint im Boden zu versinken. Zudem bleibt der erhoffte Effekt des freiliegenden mittleren Fensters aus. Somit war klar, dass der Hochaltar in der ursprünglichen Form und Gestaltung unverändert restauriert wird:

## Chorgestühl – abgerundet oder gerade?

Das Chorgestühl für je drei Personen links und rechts des Chorraumes wird heute im Sinne eines Chorgebetes nicht mehr genutzt. Hier stellte sich die Frage, ob diese allenfalls entfernt werden dürfen. Um



eine solche Möglichkeit zu prüfen, wurde abgeklärt, ob die vorhandenen Chorstühle wirklich bauzeitlich sind. Daran bestand zu Beginn erheblicher Zweifel. Der vorhandene Plan von Architekt Rimle, welcher im Bericht über die Kirchenbaute von Pfarrer Leo Neidhart im Jahr 1904 abgedruckt worden ist, stellte eine ganz andere Form der Chorstühle dar: Das Foto von der Beerdigung von Pfarrer Neidhart aus dem Jahr 1932 zeigt aber deutlich, dass

das Chorgestühl gar nie rund gebaut worden ist. Offenbar hat man sich auch hier für eine günstigere Ausführung entschieden – die Pläne aber nicht daran angepasst. Somit ist das heutige Chorgestühl dasjenige, welches 1903 gebaut worden ist und behält damit auch seinen Platz in der restaurierten Kirche.

## Bleibt die Frage nach dem Gottesbild

In der Diskussion um das Gottesbild hat Künstler F. Dedelley angeregt, der historisch begründeten Darstellung Gottes im Hochaltar ein Symbol des Göttlichen gegenüber zu stellen, das heute besser verstanden oder angenommen werden kann. So entsteht ein Chorraum, in dem verschiedene Vorstellungen Platz finden. Alle, welche dem Bild des bärtigen Gott Vaters kritisch gegenüberstehen, dürfen sich auf eine Überraschung freuen.

Es wird spannend sein zu sehen, wie der Künstler es schafft, dass der Himmel über allen aufgeht.

Roger Häfner-Neubauer,  
Präsident der kath. Kirchen-  
vorsteherschaft



# Neues und Altes in Einklang gebracht

Das Gasthaus zum Trauben nach dem Umbau

Ich befinde mich im Gasthaus zum Trauben, im Zentrum von Weinfelden. Das 500 Jahre alte Haus, das im Besitz der Bürgergemeinde ist, wurde eineinhalb Jahre lang umgebaut und renoviert zu einem stolzen Preis von 11 Millionen Franken. Von aussen sieht man bereits die Verbindung von Altem und Neuem, die auch das Innere des Gebäudes widerspiegelt. Die vorherigen Pächter des Gasthauses Olivia und Jürg Langer sind in den Ruhestand getreten. Die Bürgergemeinde Weinfelden hat Sabrina Tanner und Thomas Schenk als neue Pächter gewählt, von welchen Letzterer nun vor mir sitzt.



Thomas Schenk und Sabrina Tanner, Geschäftsleitung des Gasthauses zu Trauben

## Guten Morgen Herr Schenk. Sind Sie gut gestartet?

Ja, wir sind sehr gut gestartet. Wir sind momentan meistens ausgebucht. Jedoch gilt es noch festzustellen, ob das so ist, weil wir erst kürzlich eröffnet haben, oder ob es sich immer so verhält. Natürlich bringt eine Neueröffnung in dieser Grösse immer wieder Hürden, die es zu meistern gilt. Trotz des schwierigen Startzeitpunkts in einer globalen Pandemie sind wir sehr zufrieden. Nun gilt es nach der ersten Startzeit vereinzelt Prozesse zu hinterfragen und allenfalls anzupassen.

## Was ist jetzt nach dem Umbau alles neu am, und im Gasthaus zum Trauben?

Also zum einen wurden die Hotelzimmer erneuert, sodass sie nun in einem modernen und gemütlichen, dem heutigen Standard gemässen Look erscheinen. Zusätzlich ist der Hotelbereich durch den Umbau um weitere sechs Zimmer erweitert worden. Die Küche ist ebenso neu, wie auch die Toiletten und die Treppe, um nur einige der Neuerungen zu nennen. Der Umbau war notwendig um beispielsweise die Stromversor-

gung, die Erdbebensicherheit und den Brandschutz zu gewährleisten.

## In den Dorfgesprächen hörte ich immer wieder Abneigung gegenüber dem Anbau auf der Ostseite. Wieso sieht der Anbau so aus, wie er jetzt aussieht?

Natürlich ist die Skepsis gegenüber dem Neuen stets vorhanden. Im Gespräch haben sich aber bereits viele positiv dazu geäussert. Bei jedem Umbau an Historischen Liegenschaften gibt es diverse Auflagen zu erfüllen. Die Meisten davon beeinflussen auch die Form massgeblich. Bei der Dachform des Annex scheint ein Flachdach vorteilhaft zu sein, jedoch benötigt die Küche, die direkt darunter liegt, eine grosse Belüftungsanlage, weswegen nur ein schräges Dach in Frage kam.

## Was gab es für Änderungen im Personal? Haben Sie noch dasselbe Team, wie vor dem Umbau?

Die Angestellten, die vor dem Umbau im Trauben tätig waren, mussten sich während der langen Umbauphase neu orientieren. Natürlich haben wir den ehemaligen Mitarbeitenden die Chance



Die rückseitige Ansicht des Traubens mit statisch stabilisierendem Anbau.

gegeben sich neu zu bewerben, aber das Team besteht nun mehrheitlich aus neuen Leuten.

## Welches ist Ihre Zielgruppe? Wer kommt in den Trauben zum Essen?

Auf der einen Seite wollen wir neue, auch zum Beispiel junge Leute ansprechen. Am besten wäre ein Mix aus Gästen von nah und fern. Die früheren Stammgäste des Trauben vom neuen Trauben zu überzeugen, ist uns aber am Wichtigsten.

## Was sind nun die neuen Spezialitäten des Restaurants? Weshalb kommen die Gäste in den Trauben?

Das Gasthaus zum Trauben zeichnet sich aus durch eine moderne und saisonale Küche, die frisch und regional kocht. Die Regionalität der verwendeten Lebensmittel ist unser wichtigstes Merk-

mal. Zum Beispiel beziehen wir auch Fleisch von Weinfelder Tieren. Genauso stammen die restlichen Produkte aus nächster Umgebung, was für einen hohen Grad an Nachhaltigkeit sorgt. Die Kombination von bereits bekannten Gerichten mit moderner Küche ist eine weitere kulinarische Spezialität unseres Restaurants. Zudem ist der beinahe 500 Jahre alte Gasthof Trauben auch ein Erlebnis für sich.

## Zum Schluss noch eine letzte Frage: Was verbinden Sie mit Weinfelden?

Weinfelden ist ein herziger Ort und ich schätze daran, dass es eine Einheit trotz der Grösse gibt. Also zum Beispiel, dass das Zentrum kompakt ist und man den Leuten auf der Strasse noch auf eine gewisse persönliche Art und Weise begegnet.

Ich danke Ihnen für dieses Gespräch.

Julian Mader



**„Gautschi-Fenster – ich weiss warum.“**  
Tobias Krähenbühl, Thurgauer eidg. Kranzschwinger

Gautschi Qualitätsfenster seit 1910 - in allen Grössen und Formen in Holz, Holzmetall und Kunststoff

Besuchen Sie unseren Showroom.

**Ein starkes Stück Thurgau**

Gautschi Fensterbau AG | 8360 Eschlikon  
071 973 75 40 | www.fenstergautschi.ch

**111 GAUTSCHI**  
Jahre FENSTERBAU

# WIR BRAUCHEN DICH!



**Der FCWB hilft dir beim Einstieg als  
TrainerIN/AssistentIN/Trainerteam!**

»SCHNUPPERTRAINING« jederzeit möglich.  
Bitte bei roberto.paredes@fc-wb.ch oder 079 540 20 42 melden!

**Der FC Weinfelden-Bürglen erfreut sich in jüngster Vergangenheit grosser Beliebtheit. Dies drückt sich in einer Vielzahl von Neuanmeldungen in allen Altersstufen aus. Für alle Kinder und Jugendlichen konnten wir einen Platz in der jeweiligen Altersgruppe finden. Bei den E- und D-Junioren (9-12 Jahre) hatten die Kinder in den regulären Teams jedoch keinen Platz mehr**

So gründeten wir anfangs August eine Trainingsgruppe, in welcher mittlerweile über 20 Kinder ihre ersten Schritte im Vereinsfussball machen können. Zweimal pro Woche wird trainiert und ab und an nehmen die Kinder an Turnieren teil. Wie in so vielen Vereinen in der Region sind wir ständig auf der Suche nach motivierten Übungsleitern. Dabei gehen wir viele Wege. Am meisten Erfolg haben wir mit der direkten Ansprache von Eltern und Spieler:innen.

So konnten wir in jüngster Vergangenheit für unsere Bambinis und E-Junioren motivierte Eltern für die aktive Mitarbeit im Verein gewinnen.

Besonders erfreulich ist auch das Engagement einiger Junioren. Vor allem unsere C Junioren (13 und 14 Jahre) übernehmen immer mehr Verantwortung. Co-Trainer für verschiedene Teams konnten wir aus dieser Altersgruppe gewinnen. Einige der Jungs engagieren sich auch

als «Mini-Schiris», welche Spiele von Junior:innen bei Heimspielen leiten. Trotz all diesen Erfolgen ist unsere Personaldecke immer noch recht

dünn. Vor allem dann, wenn es berufliche oder schulische Absenzen zu kompensieren gilt. Von daher unsere Frage:

#### Haben Sie Lust, in Ihrer Freizeit:

- Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen?
- An neuen Aufgaben zu wachsen?
- Ihre Führungsqualitäten unter Beweis zu stellen?
- Spass zu haben?

Dann sind Sie bei uns richtig! Jedes Engagement ist willkommen, auch wenn sie sich nicht längerfristig binden möchten. Natürlich helfen wir Ihnen beim Einstieg. Ebenso werden Kurse für angehende Trainer:innen vom Verein bezahlt.  
Kontakt: roberto.paredes@fc-wb.ch



ZUR STELLENVERMITTLUNG BERUFEN

**VE  
DA**  
PERSONAL

VEDA Personal  
Marktstrasse 28  
8570 Weinfelden

WWW.VEDAPERSONAL.CH

## Firmengründung leicht gemacht.

Dein Finanz- & Kommunikations-Partner aus  
der Ostschweiz für Selbständige und KMU's.

+41 52 720 70 00  
die-firmenlotsen.ch

DIE  
**FIRMEN  
LOTSEN**  
FINANZEN & MARKETING

# Eine BMX-Saison beim Nachwuchs der Flying Tigers Weinfelden

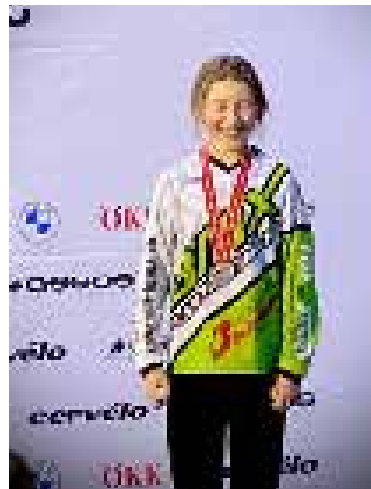
Der 20-jährige Bryan Rüegger ist ein sehr ehrgeiziger Torhüter mit einer äusserst professionellen Einstellung. Er hat beim HC Thurgau einen Zwei-jahresvertrag bis zum Ende der Saison 2021/22 unterschrieben.



Viviane Roth



Cyrill Zwahlen



Zoe Schenk



Joy Stiplovsek

Im Frühjahr 21 starteten die Fahrer und Fahrerinnen der Flying Tigers motiviert in die BMX-Saison. Es sieht coronatechnisch nämlich so aus, als könne man in dieser Saison wieder, national und international, voll angreifen auf den BMX-Bahnen. Gesagt, getan, so kam es dann auch, das die Tigers nun auf eine erfolgreiche BMX-Saison zurückblicken können.

## DSM 2021

In den Rennen der Deutschschweizer-BMX-Meisterschaft wurden insgesamt 6 Rennen ausgetragen. Insgesamt holten wir bei der Meisterschaft sechs Podestplätze und weitere 13 Plätze in den Finalläufe.

Bei der Gesamtwertung resultierten folgenden Resultate:

Girls 8-9 Jahre Schenk Zoe Platz 1  
Boys 8-9 Jahre Eugster Nils Platz 3  
Girls 12-13 Jahre Rüegg Sina Platz 1

## Swiss Cup 2021

Beim Swiss Cup, in welchem die Rennen gesamtschweizerisch ausgetragen wurde, fanden sieben Anlässe statt. In diesen Läufen fuhren die Tigers ihre Krallen

aus und sorgten für einen Erfolg nach dem anderen. Insgesamt standen sie 76 mal am Start. Daraus resultieren 29 Finalläufe. Davon waren 17 Podestplätze. Sina Rüegg aus Egnach, Justin Grando aus Lengwil und Cyrill Zwahlen aus Berg dominierten in ihren Kategorien und holten sich insgesamt 15 Podestplätze, davon fuhren sie 8 mal zuoberst auf das Podest. Nils Eugster aus Altnau und Dario Zumbrunnen aus Wäldi waren stets fleissige Fahrer in den Finalläufe.

In der Gesamtwertung des Swiss Cups holten sich drei Flying Tigers weitere Podestplätze:

Boys bis 8 Jahre Cyrill Zwahlen Rang 1.  
Boys bis 8 Jahre Justin Grando Rang 2.  
Girls 11-12 Jahre Sina Rüegg Rang 1.

## Schweizermeisterschaften 2021

Im September wurde die BMX-Schweizermeisterschaft in Echichens ausgetragen. Mit insgesamt 15 Athleten und Athletinnen standen die Flying Tigers am Gate. Die Tigers fuhren ein starkes Rennen und haben sich 10 Finalplätze erkämpft. Viviane Roth aus Halden und Cyrill Zwahlen aus Berg wurden in ihrer Kategorie Schweizermeister 2021. Sina

Rüegg aus Egnach wurde Vize Schweizermeisterin bei den Girls 11-12 Jahre und Zoe Schenk aus Bürglen erkämpfte sich bei den Girls 9 Jahre den 3. Rang. Weitere tolle Resultate in den jeweiligen Kategorien. Justin Grando Rang 4. Nils Eugster Rang 5. Phil Lüthi Rang 8. Dario Zumbrunnen Rang 5. Livio Leimbacher Rang 7. Insgesamt eine top Leistung der Flying Tigers bei der Schweizermeisterschaft 2021.

## Kaderselektion bei Swiss Cycling

Anfangs November haben sich vier Tigers den Mut gefasst, um bei den Talent Day BMX in Grenchen dabei zu sein. Wir gratulieren dem 9-jährigen Nils Eugster aus Altnau für die Aufnahmen im Swiss Cycling Kader BMX.

## Europacup 2021

In dieser Saison standen 8. Europacuprennen sowie die Europameisterschaft, in Zolder auf dem Programm. Justin Grando nahm an zwei Rennen in

Verona und einem in Papendal teil. Justin fuhr in seinem vierten Europacuprennen mitten in die Internationale Konkurrenz und belegte im Finallauf der 7. Rang in seiner Kategorie. Auch Nils Eugster schnupperte in Papendal Europacupluft und belegte in den beiden Rennen jeweils die Ränge 9.

Joy Stiplovsek, aus Weinfelden fuhr sechs Europacup Rennen. Sie stand 5 mal auf dem Podest, zweimal sogar zuoberst und beendete ihre Europacupsaison als Gesamtzweite.

## Europameisterschaft und Weltmeisterschaft 2021

Der Austragungsort der diesjährigen Europameisterschaft fand in Belgien auf der BMX Strecke in Zolder statt. Joy Stiplovsek wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und erreichte im Final den hervorragende 2. Rang.

Bei der Weltmeisterschaft der Challenger in Verona holte sich Joy den hochverdienten Sieg im Final.

Weihnachtsferien  
18.12.2021 | 31.12.2021

**kocherhans**  
Küchen und Innenausbau

**K**  
Est. 1957

[kocherhans.ch](http://kocherhans.ch)

**Eugster Mower**

Beratung, Verkauf und Reparatur verschiedener Motorgeräte

Ihr Rasen perfekt gemäht - Sie komplett entspannt!



Husqvarna

M 078 680 81 53

[www.eugstermower.ch](http://www.eugstermower.ch)



Martin Eugster

# Der biosfair Weinfelden

Etwa 30 Jahre alt ist «biosfair» inzwischen. Die Wurzeln gehen gar noch weiter zurück. Zuerst an der Frauenfelderstrasse unter dem Namen «Dritte-Weltladen». Dann an der Amriswilerstrasse als claro/WWF Laden und seit der Jahrtausendwende am jetzigen Standort. Immer wieder erwies er sich als Pionier in verschiedener Hinsicht..

## Ein Pionier in Vielem

Zunächst stand der «Faire Handel» im Vordergrund. Dabei geht es darum, den Produzenten in Entwicklungsländern eine Existenz zu ermöglichen. Daher sind die Kosten etwas höher.

Dann kam der Gedanke von Umweltverträglichkeit hinzu. Natur- und Tierwohl soll strikt beachtet werden. Beides, Fairer Handel sowie Umweltverträglichkeit (Bio), hielten mit etlichen Jahren Verzögerung auch bei Grossverteilern und Handel Einzug. Läden wie der biosfair machten es ihnen vor.

Der Laden an der Bahnhofstrasse wurde in den Nullerjahren erstmals erweitert. Kleider kamen hinzu. Selbstverständlich nachhaltig und fair hergestellt. Im Hinterhof des biosfair wurde eine Fülle an saisonalen Jungpflanzen für Haus und Garten angeboten. Einmal jährlich im Spätsommer, findet seit über 15 Jahren im Zentrum beim Pestalozzi-Schulhaus, der Ostschweizer Bio-Markt mit zahlreichen Anbietern aus der Region und darüber hinaus statt.

Besucher und Besucherinnen aus der ganzen Schweiz reisen an und möchten erfahren, wie es ein Laden im kleinen Weinfelden schafft, so ein breites Angebot erfolgreich zu führen.

## Neue Ernährungstrends

Vor einigen Jahren kam ein neuer Ernährungstrend auf: Vegan- das heisst, vollkommen ohne tierische Bestandteile wie Milch, Eier usw. Im biosfair fand sich rasch eine breite Palette an veganen Lebensmitteln. Respektvoller Umgang mit der Natur und Vegan gehen miteinander Hand-in-Hand. Unser vielfältiges Angebot wird sehr geschätzt.

## Noch breiteres Sortiment

Vor 5 Jahren ergab sich die Chance, den Laden nochmals deutlich auszuweiten. Tierfutter, Gartendünger, Samen sowie viele weitere Gartenartikel hielten Einzug.

Bald nach dieser Erweiterung wurde die Liegenschaft verkauft. Der neue Eigentümer hatte grosse Pläne. An der Bahnhofstrasse, oberhalb des Ladens wurden die Wohnungen umgebaut und erneuert. Der Hinterhof wurde völlig ausgegraben und eine Tiefgarage gebaut. Hinzu kam Corona. Kaum 1 Jahr später kam der zweite, noch grössere Umbau. Nun war auch der innere Ladenbereich des biosfair betroffen. Mit dem erfahrenen Architektenpaar Sabine Stindt und David Rhiner aus Elgg, welche schon vor 20 Jahren die Erweiterung begleiteten, nahm man das Neue in



Angriff. Die Abteilungen sollten völlig neu und besser angeordnet werden. Produkte des täglichen Bedarfs wie Brot, Käse, Mehl, Süssmittel, Kühlprodukte etc. sind nun ganz nach vorne an der Bahnhofstrasse 4 und 6 platziert. Auch ein paar Tischchen für ein Café warten auf «nach Corona-Zeiten». Die unterschiedlichen Räume wurden mit einheitlichem Farbkonzept neu gestrichen und die bisherigen, in die Jahre gekommenen Regale durch neue ersetzt.

## Einkaufserlebnis in erneuerten Räumlichkeiten

Ein gewaltiger Kraftakt aller Ladenmitarbeiterinnen, des Vorstandes

und freiwilliger Helferinnen und Helfern, brachten es zustande nach nur 4 Tagen Ladenschliessung alles in neuem Licht erscheinen zu lassen. Seit November 2021 präsentiert sich ein neuer Laden, der aber noch nicht fertig ist. Besonders der Umbau im hintersten Teil an der Schmidstrasse dürfte noch rund 1 Jahr andauern. Der niedrige Hausteil wird abgerissen und wieder neu und höher aufgebaut. Bis dahin ist Geduld von allen gefragt.

Die Kundschaft freut sich bereits jetzt über die neuen, lichten Räume und die grosse Auswahl, auch wenn man sich mit der veränderten Anordnung noch vertraut machen muss.

Ausgesuchte Geschenke -  
sorgsam produziert -  
die Dir und Anderen Freude  
bereiten.



## Selbsthilfe schenkt Sternstunden

Sterne sind in der Adventszeit überall zu sehen. Ist es wohl darum, weil die dunkle Jahreszeit Licht braucht? Sternstunden haben wir das ganze Jahr über nötig. Selbsthilfegruppen sind jederzeit offen. Somit schenkt Selbsthilfe immer Sternstunden! Eine Teilnehmerin schreibt fleissig mit im Thementeil des zweiten Gruppentreffens. Ihr Kommentar auf die Frage, was sie denn notiere: „Ich kann da so viele gute Anregungen mitnehmen. Das möchte ich nicht vergessen und in meinem Alltag, der mich fordert, umsetzen.“ Wenn das keine Sternstunde ist! Für viele Menschen sind die vergangenen Wochen zur doppelten Herausforderung geworden. Kontakte sind vermehrt eingeschränkt, die Unsicherheit hat zugenommen.



Menschen mit psychischen Lebensthemen fühlen sich vermehrt hilflos und ohnmächtig. Aber auch Menschen mit somatischen Leiden sagen uns, dass durch wenig Bewegung oder Kontakte die Beschwerden zunehmen. Selbsthilfe schenkt Sternstunden! Ermutigung gegenseitig findet in den Gruppen statt. Alle Gruppen finden sie auf unserer Homepage [www.selbsthilfe-tg.ch](http://www.selbsthilfe-tg.ch). Finden sie die passende Gruppe nicht? Rufen sie uns an – wir beraten sie gerne oder gründen entsprechende Gruppen.

**Getränke Aerni**  
8576 Mauren  
Tel. 071 633 19 44



Bei uns erhalten Sie die beliebten 100 cl. Glasflaschen, sowie die 150 cl. PET-Flaschen zu attraktiven Preisen.

**Grosses Biersortiment: Schützengarten, Appenzeller Feldschlösschen, Haldengut, Sonnenbräu, Boxer**

- **Prompter Hauslieferdienst für Private, Firmen, Restaurants, Büros etc.**
- **Abholmarkt in Mauren**  
Haldenstrasse 5  
Dienstag bis Freitag: 13.30 – 19.00 Uhr  
Samstag: 08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr

## Schöne Weihnachten auch für Ihre Leber!

### Gesundheitstipp aus der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger

**Mailänderli, Zimtsterne, „Chräbbeli“, Brunli und Spitzbuben – so lautet die Zusammensetzung der Guetzli-Hitliste dieser Weihnachtstage! Schafgarbe, Mariendistel, Artischocke, Pfefferminze und Löwenzahn – so lautet die Zusammensetzung der pflanzlichen Leber-Galle-Tropfen aus der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger in Weinfelden**

In den kommenden Festtagen müssen unsere Mägen und Därme wieder Höchstleistungen erbringen! Die Verdauung ist an Weihnachten und Neujahr extrem gefordert und dabei steht die Leber im Mittelpunkt! Die Leber ist unser wichtigstes Organ überhaupt! Kein anderes Organ übernimmt so viel Verantwortung für unsere Gesundheit! Von A wie Alkoholabbau bis Z wie Zimtstern verdauen hat die Leber viel zu leisten. Unter anderem produ-

ziert sie die wichtige Gallensäure, welche in der Gallenblase gespeichert wird und für die Verdauung der Fette und Eiweisse verantwortlich ist. Zudem laufen lebenswichtige Entgiftungsprozesse (z.B. von Medikamenten, Alkohol, Nikotin etc.) über den Leberkreislauf. Die Leber ist auch für den Blutaufbau und die Blutspeicherung zuständig und ist so für die Qualität des Blutes verantwortlich. Die Leber reinigt so zu sagen das Blut. Wird die Le-

bertätigkeit regelmässig überlastet (z.B. durch Medikamente, zu fettiges Essen, Alkohol), so können körperliche und psychische Beschwerden wie Erbrechen zwischen 1 bis 3 Uhr morgens, Reizbarkeit, schlechte Laune, Übelkeit, Blähungen, Sodbrennen, Verstopfung, Völlegefühl, Kopfschmerzen, Hämorrhoiden, Müdigkeit, Hautausschläge etc. entstehen. 3mal täglich 20 Tropfen der Aemisegger Leber-Galle-Tropfen nach den Mahlzeiten helfen die wichtigen Funktionen der Leber zu unterstützen. Bei Schlafstörungen werden zusätzlich nochmals 20 Tropfen unmittelbar vor dem Schlafengehen eingenommen! Wir wünschen Ihnen wunderschöne Festtage mit viel Leber-Power!



Dominik Engeli, eid.dipl.Drogist und dipl. Homöopath SkHZ

*Eine grosse Auswahl an schönsten Weihnachtsgeschenken für jedes Budget*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



**AEMISEGGER**  
APOTHEKE - DROGERIE - PARFÜMERIE  
Marktplatz 3 - 8578 Weinfelden  
Telefon 071 622 40 77 - Fax 071 622 13 12  
[www.aemisegger-apotheka.ch](http://www.aemisegger-apotheka.ch)



# Die Feldlerche wird Vogel des Jahres 2022

Die Feldlerche lebt als Bewohnerin offener Agrarlandschaften seit Jahrhunderten eng mit dem Menschen zusammen. Seit einigen Jahrzehnten ist sie jedoch durch die fortschreitende Industrialisierung der Landwirtschaft stark bedroht. Als Stellvertreterin für viele weitere bedrohte Arten des Kulturlandes steht die einst häufige Art für eine dringend nötige Neuausrichtung der Agrarpolitik. Nun hat BirdLife Schweiz die Feldlerche zum Vogel des Jahres 2022 gewählt



Der Vogel des Jahres 2022 mag klein und unscheinbar sein, doch er ist einer der besten und ausdauerndsten Sänger unserer Vogelwelt. Minutenlang flattert die Feldlerche im Frühling über den Feldern

und Wiesen und beglückt uns mit ihrem fast pausenlosen Gesang. Mit den jubilierenden Strophen versuchen die Männchen ein Weibchen zu gewinnen. Schon Shakespeare wusste von den Gesangs-

künsten der Feldlerche und hat ihr in seinen Stücken ein Denkmal gesetzt: «Es war die Nachtigall und nicht die Lerche, die eben jetzt dein banges Ohr durchdrang» heisst es in dem berühmten Werk von Romeo und Julia

### Schneller Brüter

Die Feldlerche brütet am Boden in Wiesen und Äckern. Bereits im April legen die ersten Weibchen 4 bis 5 Eier, die im Schnitt 12 Tage ausgebrütet werden. Die Jungen verlassen danach das Nest nach 7 bis 12 Tagen. Das ist Rekord und die kürzeste Nestlingszeit unter den hiesigen Singvögeln. Doch selbst diese Anpassung ans Kulturland reicht heute nicht mehr aus, um erfolgreich brüten zu können. Weder findet die Feldlerche einen sicheren Brutplatz noch

ausreichend Insekten und Spinnentiere als Nahrung.

rarlandschaft ändern muss. Er ist unter [www.birdlife.ch/feldlerche](http://www.birdlife.ch/feldlerche) zu finden. Unter derselben Adresse gibt es auch ein Porträt zu lesen, und es kann ein attraktives Poster im Format A3 bestellt werden. Informationen und Film: [www.birdlife.ch/feldlerche](http://www.birdlife.ch/feldlerche)

### Film über die Feldlerche

Ein neuer Kurzfilm von BirdLife Schweiz porträtiert den Vogel des Jahres 2022 und zeigt auf, was sich in der Ag-



BALMAIN  
swiss watches

Claude A. Mages  
Uhren & Schmuck  
8570 Weinfelden

## Min Ort Mini Zeitig

In meinem Lebensraum wissen was, wann und wo los ist.  
Lokale Information beleben den Ort.

Hier erfahre ich, welche Angebote unsere Fachschäfte und welche Dienstleistungen unsere Gwerbler im Ort anbieten.

Das Thurgauer Gewerbe macht's möglich. [misgwerb.tg](http://misgwerb.tg)

<b>Notfallnummern im WAZ</b>	
Sanität / Ambulanz	144
Feuerwehr	118
Polizei	117
Vergiftungen	145
REGA	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärztlicher Notfall	052 723 77 77
Apotheken Notfalldienst	079 698 31 31
Technische Betriebe Weinfelden	071 626 82 82

### Impressum

<b>Herausgeber:</b>	mediathur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden <a href="mailto:r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch">r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch</a> , Telefon 071 626 17 18
<b>Redaktion:</b>	<a href="mailto:redaktion@weinfelder-anzeiger.ch">redaktion@weinfelder-anzeiger.ch</a> , Telefon 071 626 17 17
<b>Redaktionsteam:</b>	Artemis Mauracher, <a href="mailto:redaktion@weinfelder-anzeiger.ch">redaktion@weinfelder-anzeiger.ch</a> Julian Mader, <a href="mailto:redaktion@weinfelder-anzeiger.ch">redaktion@weinfelder-anzeiger.ch</a> Roland Friedl, <a href="mailto:redaktion@weinfelder-anzeiger.ch">redaktion@weinfelder-anzeiger.ch</a>
<b>Anzeigenverkauf:</b>	<a href="mailto:info@weinfelder-anzeiger.ch">info@weinfelder-anzeiger.ch</a> , Telefon 071 626 17 17
<b>Auflage:</b>	15'000 Exemplare
<b>Erscheinung:</b>	1x monatlich, 12x jährlich
<b>Verteilung:</b>	Die Post
<b>Druck:</b>	CH Media Print AG, St.Gallen

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung zum Erhalt dieser heimischen Lokalzeitung.

Freiwillige Zuwendungen: Raiffeisenbank Mittellthurgau, IBAN CH68 8138 0000 0041 4942 8

## Mir sind Wyfelde

Lokale Informationen für unseren Lebensraum.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie halten bereits die **126. Ausgabe** des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen die Wichtigkeit einer ortsverbundenen Lokalzeitung überzeugt Sie auch weiterhin. Für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieser gern gelesenen und unabhängigen Lokalzeitung sind wir Ihnen sehr dankbar.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Januar 2022.**

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch mit bester Gesundheit, viel Glück und Freude im kommenden Jahr!  
Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden und Umgebung